

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn | Adolf-Kolping-Straße 15
Mo | 24.04.2023 | 18:00 Uhr | im Festivalzelt

ERÖFFNUNGSGALA

mit Gästen aus Film, Politik und Gesellschaft

Bei der großen Eröffnungsgala der Biennale Bavaria International begleiten um 18 Uhr die historischen **Mühdorfer „Stadtürmer“** Publikum und Ehrengäste über den blauen Teppich ins Kino. **Claudia Stamm** und **Fritz Egner** führen durch einen abwechslungsreichen Abend u.a. mit der **Regisseurin Sabine Koder** und ihrem Team, deren Film "Bis es mich gibt" die Biennale Bavaria International eröffnet. Hinterher sorgen bei der Eröffnungsparty im Festivalzelt die „**Latin Chicos**“ für gute Unterhaltung.

Eintritt: 9,50 € | Karten: www.hollywoodaminn.de



Trailer zum Film

Eröffnungsfilm

BIS ES MICH GIBT

Regie: Sabine Koder, Deutschland 2022, 110 Min, FSK ungeprüft



Zuhause in Schrofhausen ist der Entertainer Ricky Sokatoni bereits ein umjubelter Lokalmatador und seine Auftritte erfreuen sich großer Beliebtheit. Nun aber soll es so richtig losgehen mit der Karriere auf der Showbühne. Doch mit dem erhofften Erfolg ist das so eine Sache, zumal Ricky fürchterliches Lampenfieber hat und zudem nicht wirklich komisch ist...

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1
Sa | 29.04.2023 | 18:00 Uhr

PREISVERLEIHUNG

der Saphira - Internationaler Heimatfilmpreis

Schnuppern Sie ein klein wenig Hollywood-Flair, wenn die "Saphira", der Internationale Heimatfilmpreis der Biennale Bavaria International in Anwesenheit der Schirmherren **Ilse Aigner**, Präsidentin des Bayerischen Landtages und **Jean Asselborn**, Außenminister Luxemburg, verliehen wird. Durch die Show führen die BR-Moderatoren **Ursula Heller** und **Fritz Egner**.

Vier hochkarätige Fach-Jurys (Johanna Bittenbinder, Christian Lerch, Marisa Burger, Axel Milberg, Martin Kowalczyk, Rainer Maria Schießler, Mareike Lindenmeyer, Hans Steindl, Pia Amofa-Antwi, Andreas Wimmer, Ina Meling, Prof. Lea Marlen Woitack, Stefan Biebl, Sebastian Harrer, Marlene Burow und Christian Klandt) küren die Gewinner in den Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder- und Jugendfilm, Independentfilm sowie des Sonderpreises Couragierte Dokumentation.

Es erwartet Sie ein spannender Abend, der mit einer Aftershow-Party mit

mit **Jerry Gstöttner** (Bayern3) und **Fritz Egner** (Fritz und Hits) ausklingt.

Eintritt: 25,00 € inklusive Speisen und Getränke

Karten: Kultur+Kongress Forum Altötting und Reservix.de

REDEN WIR DARÜBER!

Die Diskussionsrunden der Biennale Bavaria International

Altötting | Hotel zur Post | Postsaal | Kapellplatz 2
Do | 20.04.2023 | 18:30 Uhr

„Wirtschaft – Globalisierung und Made in Heimat“ Heimatliche Kompetenz – internationale Konkurrenz

mit **Marc Hilgenfeld**, vbw-Vereinigung Bayerischer Wirtschaft Geschäftsführer, Bezirksgruppe München-Obb.

Dr. Bernhard Langhammer, Sprecher der Initiative ChemDelta Bavaria
Ingrid Obermeier-Osl, Unternehmerin und Vizepräsidentin der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern
Markus Rannetsberger, Werksleitung, ODU GmbH & Co. KG, Mühdorf
Anton Steinberger, Geschäftsführer WIFÖG Burghausen mbH

Moderation: **Anuschka Horn** (BR-Moderatorin)

Burghausen | Ankersaal | Stadtplatz 41/42

Do | 27.04.2023 | ca. 20:00 Uhr | Aufzeichnung durch



„Heimat zwischen Wahrheit und Fake News – Vertrauen auf Journalismus Zuhause und global“

mit **Josephine Ballon**, Head of Legal, HateAid gGmbH

Andreas Bönnte, Stellvertretender Programmdirektor Kultur, BR
Annekatrien Hendel, Produzentin, Regisseurin, CEO IT WORKS! Medien
Erwin Schwarz, Regionalredakteur der Passauer Neuen Presse
Luna Watfa, Freie Journalistin, die im Zentrum des Films „Luna und die Gerechtigkeit“ steht

Moderation: **Tilman Seiler** (BR-Moderator)

Mühdorf a. Inn | Haberkasten | Fragnergasse 3
So | 30.04.2023 | 16:00 Uhr

„Heimat gemeinsam gestalten, allein bist a Depp – Verantwortung im Ehrenamt, Vereine mit Zukunft?“

mit **Verena Luber**, 2. Vorstandsvorsitzende Zivilcourage für Alle e.V.
Michael Matschi, Kreisbrandmeister FFW Landkreis Mühdorf a. Inn
Dr. Susanne Unger, Hochschule für Fernsehen und Film, München
Markus Wasmeier, Ex-Skirennläufer und Museumsinitiator Freilichtmuseum Schliersee

Moderation: **Peter Zörner** (Moderator Inn-Salzach-Welle)



Wasserburg am Inn | Rathausaal | Marienplatz 2
Di | 02.05.2023 | 18:30 Uhr

„Gemeinsam Heimat: Die Jungen sind schneller, die Alten kennen die Abkürzung – Perspektiven für Jung und Alt“

mit **Pia Amofa-Antwi**, Schauspielerin und Buchautorin, bekannt aus "Pia und die wilden Tiere", KiKa von ARD und ZDF

Sigi Franz, jüngster Glasbläsermeister Deutschlands aus Burghausen
Kevin Kühnert, SPD Generalsekretär, jung in Verantwortung
Prof. Dr. Alfred Quenzler, TH Ingolstadt, Generationenmanagement
Sebastian Schindler, Schauspieler, Regisseur und Nachwuchsfilmemacher, aus Wasserburg, bekannt aus "Dahoam is dahoam"

Moderation: **Özlem Sarikaya** (BR-Moderatorin)

HIGHLIGHT-FILME

Außerhalb des Wettbewerbs zeigen wir in jedem Ort noch einen besonderen Film.

Highlight-Film in Altötting | 26.04.2023 | 19 Uhr

U2 KAPELLPLATZ

Regie: Marcel Seehuber, Deutschland 2022, 26 Min, FSK ungeprüft



Gewürzt mit einer Prise schrägen Humors begleitet „U2 Kapellplatz“ den engagierten, aber erfolglosen Fotografen Andreas Reuters. Die Wohnungspreise haben ihn nach Altötting verschlagen. Dank der 2017 eröffneten U2-Haltestelle Kapellplatz fällt ihm das Pendeln nach München leicht – auch wenn er allmählich immer gestresster wirkt.

Highlight-Film im Quadroscope | 25.04.2023 | 20 Uhr

WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN

Regie: Marcus H. Rosenmüller, Santiago Lopéz Jover, 90 Min, FSK 12



In Siegheilkirchen hadert in den 1960er Jahren der von allen nur Rotzbub genannte Sohn braver Wirtsleute mit der spießigen Enge seiner Heimat. Doch sein Zeichentalent verschafft nicht nur seinem eigenen Unmut ein Ventil. Er rettet endlich seine Angebetete vor den bössartigen Nachstellungen einiger Ewiggestriger.

Highlight-Film im Ankersaal in Burghausen | 27.04.2023 | 18:30 Uhr

LUNA UND DIE GERECHTIGKEIT

Regie: Adithya Sambamurthy, Deutschland 2022, 82 Min, FSK ungeprüft



Sie wurden von syrischen Folterknechten in einer Haftanstalt misshandelt. Jahre später schildern die Opfer, was ihnen angetan wurde. Sie sind Zeugen im weltweit ersten Prozess gegen zwei ehemalige syrische Geheimdienstmitarbeiter wegen „Verbrechen gegen die Menschlichkeit“. Die syrische Reporterin Luna Watfa beobachtet die Verhandlung und Betroffene.

Highlight-Film in Mühdorf a. Inn | 27.04.2023 | 20 Uhr

FREIBAD

Regie: Doris Dörrie, Deutschland 2022, 102 Min, FSK 12



Im einzigen Freibad Deutschlands, das ausschließlich Besucherinnen vorbehalten ist, gehören Gabi und Eva fast schon zum Inventar und kommentieren leidenschaftlich gerne die anderen Frauen. Doch als eine Gruppe wohlhabender Musliminnen aus der Schweiz die Vorzüge des Bades für sich entdeckt hat, ist es mit der Ruhe dahin.

Highlight-Film in Wasserburg am Inn | 28.04.2023 | 18 Uhr

OLAF JAGGER

Regie: Heike Fink, Deutschland 2022, 95 Min, FSK 6



Als der TV-Comedian Olaf Schubert in Erfahrung gebracht haben will, dass seine Mutter zu DDR-Zeiten eine heiße Affäre mit Mick Jagger gehabt haben soll und er womöglich dieser Liaison entstammt, ist zumindest ihm so einiges klar. Immerhin sieht er dem Sänger der Rolling Stones zum Verwechseln ähnlich. Und so gibt er sich auf Spurensuche.

Preisstifter und Öffentliche Förderer



INFOS & TICKETS

Eintritt: Regulär: 9,50 € | Ermäßigt: 7,50 €

Tickets: Eintrittskarten für die Filme direkt beim jeweiligen Kino. Nähere Infos unter www.biennale-bavaria.de

Diskussionen: Bei den Diskussionsveranstaltungen ist eine vorherige **Anmeldung notwendig**. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter diskussionen@biennale-bavaria.de

Rahmenprogramm: Eintrittskarten für das kulturelle Rahmenprogramm bei den Vorverkaufsstellen der jeweiligen Veranstaltungsorte. Eintrittspreise können dabei variieren.

Veranstalter: Internationales Festival des Neuen Heimatfilms e.V.

Verantwortlicher: Günther Knoblauch (1. Vorsitzender)

Tel. +49 8631 99006-10 | www.biennale-bavaria.de



34 Wettbewerbsfilme mit Trailer
5 Highlight-Filme
4 Diskussionsrunden



24. - 30. April 2023
BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL
Festival des Neuen Heimatfilms

Altötting | Burghausen
Mühdorf a. Inn | Wasserburg a. Inn
www.biennale-bavaria.de

DAS HEIMATFILM FESTIVAL

mit international ausgezeichneten Filmen

Die **Biennale Bavaria International** feierte im September 2021 Premiere und startet nun vom 24. bis 30. April 2023 in die zweite Runde. Das Festival ruft dazu auf, die eigene und fremde Heimaten aus wechselnden Perspektiven neu zu betrachten. Mit einer außergewöhnlichen Filmauswahl, die eine Vielfalt des Heimatbegriffs widerspiegelt, will es das Publikum begeistern und zum Nachdenken animieren.

Unser Kurator hat wieder ausgezeichnete Filme ausgewählt, die in den Kinos in Altötting, Burghausen, Mühlendorf a. Inn und Wasserburg am Inn gezeigt werden. Die Schirmherrschaft bilden Ilse Aigner und Jean Asselborn.

Es werden Filme, Gespräche und ein hochkarätiges Rahmenprogramm präsentiert – mit Filmemacher*innen, Produzent*innen, Schauspieler*innen und Anderen, denen eine lebendige Heimat am Herzen liegt.

Das genaue Programm und Informationen zum Vorverkauf sind auf der Homepage der Biennale Bavaria International, bei den Kulturämtern der vier Festivalorte und beim Tourismusverband Inn-Salzach zu finden.



© Rolf Pöss

„Zu wissen, wo man hingehört - das ist für mich Heimat. Meine Heimat ist Bayern, dessen Brauchtum und Modernität überall in der Welt ein Begriff ist, aber bei uns gelebt wird - in vielen Facetten eines Ganzen.“

ILSE AIGNER, Schirmherrin
Präsidentin des Bayerischen Landtags



© Yves Korum

„Heimat ist da, wo der Außenminister nur selten ist.“

JEAN ASSELBORN, Schirmherr
Außenminister Luxemburg
Minister für auswärtige Angelegenheiten, Minister für Immigration und Asyl

www.biennale-bavaria.de

Programmübersicht

ALTÖTTING

Veranstaltungsort, wenn nicht anders angegeben:

Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1

Dienstag, 18.04.2023

20:00	„Bankrott“ Eine musikalische Lesung von Anton Leiss-Huber	Lesung
-------	--	--------

Mittwoch, 19.04.2023 bis 29.05.2023

	Jubiläum 30 Jahre Kunstverein Altötting Stadtgalerie Altötting	Ausstellung
--	---	-------------

Donnerstag, 20.04.2023

18:30	Diskussion „Wirtschaft – Globalisierung und Made in Heimat“ Heimatliche Kompetenz – internationale Konkurrenz“ Hotel zur Post, Postsaal	Diskussion
-------	---	------------

Samstag, 22.04.2023

19:00	„Lehrling der Zeit“ Film, Live Cooking-Show und 5-Gänge Menü	Film
-------	---	------

Montag, 24.04.2023

18:00	ORKESTER	Film
20:30	DREI WINTER	Film

Dienstag, 25.04.2023

18:00	LIEBE, D-MARK UND TOD	Film
20:30	HIVE	Film

Mittwoch, 26.04.2023

19:00	Highlight-Veranstaltung „Der Kapellplatz, mein Opa und die U2“ Ein exklusiver Filmabend von und mit Marcel Seehuber, Toninho Dingl und Demian von Prittwitz	Film Musik
-------	---	---------------

Donnerstag, 27.04.2023

18:00	ALPENLAND	Film
20:30	DER BAUER UND DER BOBO	Film

Freitag, 28.04.2023

18:00	ONE IN A MILLION	Film
20:30	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN	Film

Samstag, 29.04.2023

18:00	Get together	
19:00	Offizielle Preisverleihung der Saphira, Internationaler Heimatfilmpreis Moderation: Fritz Egner und Ursula Heller	Verleihung
22:00	After Show-Party mit Fritz Egner/Jerry Gstöttner	Party

Sonntag, 30.04.2023

10:00	DEUTSCHRAND Matinée mit Weißwurstfrühstück	Film
14:00	MÄRZENGRUND Seniorenkino mit Kaffee und Kuchen	Film
18:00	SCHWEIGEND STEHT DER WALD Blue Hour mit Longdrinks	Film

Nähere Infos zu den Wettbewerbsfilmen finden Sie auf den Innenseiten. Nähere Infos zu den Highlight-Veranstaltungen, der musikalischen Umrahmung, den Kurzfilmen und zum Rahmenprogramm rund ums Festival finden Sie auf unserer Homepage.

Programmübersicht

BURGHAUSEN

Veranstaltungsort, wenn nicht anders angegeben:

Q = Quadroscope Stadtkino | Marktler Straße 17 oder
A = Ankersaal | Stadtplatz 41/42

Montag, 24.04.2023

18:00	DEAR FUTURE CHILDREN	Film	Q
20:00	SONNE	Film	Q
20:00	THIS RAIN WILL NEVER STOP	Film	A

Dienstag, 25.05.2023

19:00	Bürgermeister-Empfang	Empfang	Q
20:00	Highlight-Film WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN - DER DEIX FILM mit Regisseur Marcus H. Rosenmüller	Film	Q
20:00	MARIUPOLIS 2	Film	A

Mittwoch, 26.04.2023

18:00	VERSCHWINDEN / IZGINJANJE	Film	Q
20:00	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?	Film	Q
20:00	ALPENLAND	Film	A

Donnerstag, 27.04.2023

18:00	ROTZLOCH	Film	Q
18:00	Meet & Greet mit dem Bürgermeister mit Musik von „Nilua“	Empfang	A

18:30	Highlight-Veranstaltung: BR-Doku LUNA UND DIE GERECHTIGKEIT Im Anschluss Diskussion „Heimat zwischen Wahrheit und Fake News – Vertrauen auf Journalismus Zuhause und global“	Film	A
-------	---	------	---

20:00	MÄRZENGRUND	Film	Q
21:30	Wolfgang Hanninger feat. Joe Webb Jazzkeller	Musik	

Freitag, 28.04.2023

18:00	KLONDIKE	Film	Q
19:00	BERLIN - DIE SINFONIE DER GROSS- STADT Stummfilm, vertont von Werner Küspert, anschließend Künstlergespräch	Film	A

20:00	ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE	Film	Q
20:30	BBI Red Carpet-Party Café Bichl	Party	

Samstag, 29.04.2023

18:00	GESCHICHTEN VOM FRANZ	Film	Q
20:00	MITTAGSSTUNDE	Film	Q
20:00	ALCARRAS - DIE LETZTE ERNTE	Film	A
22:00	MAD HEIDI	Film	A

Sonntag, 30.04.2023

11:00	DIE ODYSSEE	Film	Q
15:00	DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE	Film	Q
18:00	DER BAUER UND DER BOBO	Film	Q

Programmübersicht

MÜHLDORF A. INN

Veranstaltungsort, wenn nicht anders angegeben:

Hollywood am Inn | Adolf-Kolping-Straße 15

Sonntag, 16.04.2023

19:00	Brettspitz'n BR Stadtsaal	Kabarett
-------	------------------------------	----------

Samstag, 22.04.2023

20:00	Christine Eixenberger Haberkasten	Kabarett
-------	--------------------------------------	----------

Montag, 24.04.2023

18:00	Meet and Greet Offizielle Eröffnungsgala der Biennale Bavaria International mit Judith Gerlach Moderation: Fritz Egner und Claudia Stamm	Eröffnung
-------	--	-----------

19:00	Latin Chicos	Musik
20:00	Eröffnungsfilm BIS ES MICH GIBT Vorstellung durch die Regisseurin Sabine Koder mit ihrem Filmteam	Film

22:00	Aftershow-Party mit den Latin Chicos	Party
-------	--------------------------------------	-------

Dienstag, 25.04.2023

18:00	ALPENLAND	Film
20:30	ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE	Film

Mittwoch, 26.04.2023

18:00	GIRL GANG	Film
18:00	MÄRZENGRUND	Film

Donnerstag, 27.04.2023

18:00	DEAR FUTURE CHILDREN	Film
20:00	Highlight-Film FREIBAD	Film

Freitag, 28.04.2023

18:00	ORKESTER	Film
20:30	SCHWEIGEND STEHT DER WALD	Film

Samstag, 29.04.2023

18:00	ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS	Film
20:00	Anna-Funk-Ensemble spielt: „Johann Wolfgang von Goethe: Faust 1“ Haberkasten	Theater

Sonntag, 30.04.2023

11:00	BBI Abschluss-Brunch im InnCarrée	Brunch
14:00	GESCHICHTEN VOM FRANZ	Film
16:00	Diskussion „Heimat gemeinsam gestalten, allein bist a Depp – Verantwortung im Ehrenamt, Vereine mit Zukunft?“ Haberkasten	Diskussion

Programmübersicht

WASSERBURG A. INN

Veranstaltungsort, wenn nicht anders angegeben:

Kino Utopia | Herrengasse 6

Montag, 24.04.2023

18:00	Saal 1: ORKESTER	Film
	Saal 2: VERSCHWINDEN / IZGINJANJE	Film
20:30	Saal 1: KLONDIKE	Film
	Saal 2: ACH DU SCHEISSE	Film

Dienstag, 25.04.2023

19:00	Bürgermeister-Empfang	Empfang
20:00	Highlight-Film OLAF JÄGGER	Film

Mittwoch, 26.04.2023

18:00	Saal 1: LIEBE, D-MARK UND TOD	Film
	Saal 2: SCHULEN DIESER WELT	Film
19:30	Gerhard Polt & die Well-Brüder Badriahalle - AUSVERKAUFT	Kabarett

20:30	Saal 1: ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE	Film
	Saal 2: ROTZLOCH	Film

Donnerstag, 27.04.2023

18:00	Saal 1: STOP-ZEMILA	Film
	Saal 2: ONE IN A MILLION	Film
20:30	Saal 1: LUZIFER	Film
	Saal 2: ELFRIEDE JELINEK	Film

Freitag, 28.04.2023

18:00	Highlight-Veranstaltung „Junger Film“ in Kooperation mit der HFF München Meet & Greet mit Musik von „Nilua“ Open-Air-Kino, Lasershow „Aurora Borealis“	Empfang
	Filmgespräch mit Tobias Huber Moderation: Sebastian Schindler	Musik

19:00	Filmgespräch mit Tobias Huber Moderation: Sebastian Schindler	Gespräch
20:30	ALMOST HOME und EIGENHEIM Präsentation der preisgekrönten Kurzfilme	Film
21:30	„Max Hurricane and the eSKAlators“	Musik

Samstag, 29.04.2023

13:30	Saal 1: DIE ODYSSEE	Film
15:30	Saal 1: TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER	Film
18:00	Saal 1: SONNE	Film
	Saal 2: DEAR FUTURE CHILDREN	Film
20:30	Saal 1: SCHWEIGEND STEHT DER WALD	Film
	Saal 2: MITTAGSSTUNDE	Film

Sonntag, 30.04.2023

13:00	Saal 1: GESCHICHTEN VOM FRANZ	Film
15:30	Saal 1: DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE	Film
18:00	Saal 1: ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS	Film

Dienstag, 02.05.2023

18:30	Diskussion „Gemeinsam Heimat: Die Jungen sind schneller, die Alten kennen die Abkürzung – Perspektiven für Jung und Alt“ Rathausaal	Diskussion
-------	--	------------

Internationaler
Heimatfilmpreis

SAPHIRA



Der Filmpreis wird in fünf Kategorien vergeben: Die Gewinner in den Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder- und Jugendfilm sowie Independentfilm ermitteln vier hochkarätig besetzte Jurys.

Bei Dokumentationen ist oftmals besonderer Mut erforderlich oder müssen politische, wirtschaftliche oder private Widerstände überwunden werden, die besonderes Engagement, außergewöhnlichen Mut oder besonderes Geschick erfordern. Dies wollen wir mit dem neuen „Couragierten Dokumentationspreis“ würdigen.

Die Preise sind jeweils mit 5.000 € für Regisseure und Produzenten dotiert.

WETTBEWERBSFILME

Independentfilm ACH, DU SCHEISSE

Regie: Lukas Rinker, Deutschland 2022, 90 Min, FSK 16



Hard:Line Festival in Regensburg: Publikumspreis

Frank Lamm traut seinen Augen kaum, als er aus der Ohnmacht aufwacht: Blutverschmiert und eingequetscht in einer Baustellen-Toilette gibt es daraus kein Entkommen, sie ist verschlossen. Ein paar Schritte weiter hört er, wie der Bürgermeister Horst die Sprengung des Bauplatzes ankündigt. Nun beginnt für den Architekt ein Wettlauf mit der Zeit. Er hat nur 80 Minuten Zeit, sich zu befreien, bevor die Baustelle zusammen mit seinem Dixi-Klo-Gefängnis in die Luft gesprengt wird.

Spiefilm ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE

Regie: Felix van Groeningen, Charlotte Vandermersch, Belgien/Frankreich/Italien 2022, 147 Min, FSK 6



Internationale Filmfestspiele Cannes: Preis der Jury

Der 11-jährige Pietro ist in der Stadt aufgewachsen und verbringt eher unwillig einen Sommer in Grana, wo er Bruno trifft, der dort die Kühe hütet. Nach anfänglichem Zögern freunden sich die beiden Jungen miteinander an und verbringen einen Sommer voller Abenteuer in der Bergwelt. Zwanzig Jahre später sind die beiden einander immer noch zugetan, auch wenn das Leben sie auseinandergetrieben hat: Pietro hat es als Dokumentarfilmer in die Welt hinausgewagt, während Bruno das Dorf nie verlassen hat. Dann steht eines Tages Pietro vor Brunos Tür...

Spiefilm ALCARRÀS - DIE LETZTE ERNTE

R: Carla Simón, Spanien/Italien 2022, 120 Min, FSK 6



Internationale Filmfestspiele Berlin 2022, Goldener Bär

Ein heißer Sommer - vielleicht ist es der letzte für die Familie Solé, die in Alcarràs im Süden Kataloniens lebt. Das Grundstück, auf dem sie seit 80 Jahren Pfirsiche anpflanzen, soll in ein riesiges Solarfeld umgewandelt werden. Ihnen droht die Zwangsrummung, gegen die sich vor allem die ältere Generation mit Händen und Füßen wehrt, während die jungen Familienmitglieder eine ganz andere Haltung zu dem scheinbar Unvermeidlichen haben.

Dokumentarfilm ALPENLAND

Regie: Robert Schabus, Österreich 2022, 88 Min, FSK ungeprüft



UNESCO World Heritage Dolomites Award

Jede/r hat sofort Bilder im Kopf, wenn es um die einmalige Naturlandschaft der Alpen geht, die mitten in Europa liegt und acht Länder umfasst. Es sind fast immer Bilder von Harmonie, großer Erhabenheit und einem Leben im Einklang mit der Natur. Doch die Idylle bekommt langsam Risse. In seinem multiperspektivischen Film folgt Robert Schabus Protagonist*innen in verschiedenen Ländern, erzählt von Landflucht, Perspektivlosigkeit, dem Festhalten an austerbenden Traditionen, findigen Investor*innen, ökologischen Katastrophen und immer wieder auch kleinen Hoffnungsschimmern.

Dokumentarfilm ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS

Regie: Uli Decker, Deutschland 2022, 94 Min, FSK 6



Max Ophüls Preis: Bester Dokumentarfilm

Am Totenbett ihres Vaters erfährt die Regisseurin Uli Decker von dessen geheimer Leidenschaft: Zeit seines Erwachsenenlebens hegte er den Wunschn, sich als Frau zu kleiden. Doch in der erkonservativen bayerischen Provinz ist für Sehnsüchte wie diese kein Platz. In einer sehenswerten und gelungenen Mischung aus dokumentarischen wie animierten Bilderwelten erkundet Uli Decker ein Familiengeheimnis und dessen Folgen - auch für sie selbst und ganz persönlich. Ein bei zahlreichen Festivals mit Preisen bedachter Film, der mit schonungsloser Ehrlichkeit berührt.

Dokumentarfilm AŞK, MARK VE ÖLÜM - LİBE, D-MARK UND TOD

Regie: Cem Kaya, Deutschland 2022, 96 Min, FSK 12



Panorama Publikumspreis: Bester Dokumentarfilm

Was heute einem Großteil der deutschen Bevölkerung kaum bekannt ist: Als die Arbeitsmigrant*innen aus der Türkei nach Deutschland kamen, brachten sie auch ihre Musik mit. Mit der Zeit entwickelte sich parallel zum bundesdeutschen Musikmarkt ein reges Milionengeschäft mit Musik, die speziell auf die Erlebnisse derer zugeschnitten war, die fern der Heimat lebten. So entstand eine parallele Kultur mit eigenen Stars, Labels und Läden, in denen die Musik auf Kassetten vertrieben wurde.

Kinder-/Jugendfilm DEAR FUTURE CHILDREN

Regie: Franz Böhm, Deutschland/Vereinigtes Königreich/Österreich 2021, 89 Min, FSK 12



Deutscher Dokumentarfilmpreis: Bester Dokumentarfilm

Drei junge Frauen aus Uganda, Chile und Hongkong, die für ihre Überzeugungen auf die Straße gehen und sich dabei ständig Gummigeschossen, Wasserwerfern und brutaler Gewalt ausgesetzt sehen sind die Protagonistinnen dieses Films, der die Aktivistinnen bei ihrem Kampf für eine bessere Zukunft nicht nur für sich selbst, sondern auch für kommende Generationen begleitet. Dabei geht es nicht nur um die Sorge vor dem Klimawandel und der Umweltzerstörung, sondern auch um Fragen der sozialen Gerechtigkeit.

Dokumentarfilm DER BAUER UND DER BOBO

Regie: Kurt Langbein, Österreich 2022, 96 Min, FSK 12



Deutscher Umwelt- und Nachhaltigkeitsfilmpreis

Alles begann mit einem handfesten Krach im Internet zwischen Florian Klenk, dem eloquenten Chefredakteur des Wiener Magazins Falter und dem steirischen Bergbauern Christian Bachler - Klenk hatte eine Urteil gegen Bachler öffentlich gelobt, der wegen des gefährlichen Verhaltens seiner Kühe verurteilt worden war. Der streitbare Landwirt wollte sich das nicht bieten lassen und forderte den Kritiker heraus: „Steigen Sie von Ihrem Bobo-Ross und kommen Sie zu einem Praktikum!“ Gesagt, getan. Was dann folgt, ist der Beginn einer wunderbaren und so nicht vorhersehbar Freundschaft.

Independentfilm DEUTSCHRAND - STADT, LAND, KLUFF?

Regie: Maximilian Damm, Philipp Kohl, Donni Schönemond, Deutschland 2022, 90 Min, FSK ungeprüft



Festivalpremiere auf der Biennale Bavaria Intern. 2023

Der Mannheimer Musiker David Julian Kirchner ist bekennender Großstädter und gerade mit seinem neuen Album „iG Pop“ einer der Helden der deutschsprachigen Popmusik. Hier allerdings ist er in einer anderen Funktion zu sehen. Als er den Anschluss fasst, aus der urbanen Monotonie auszubrechen und in die tiefste Provinz zu ziehen - immer auf der Suche nach der Freiheit, einer Idee für den nächsten Song und danach, ob die Klischees vielleicht doch stimmen. Und so begibt er sich auf eine Reise durch Gegenden wie den Odenwald, den Baysrischen Wald und Ostfriesland.

Dokumentarfilm DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE

Regie: Laurent Charbonnier, Michel Seydoux, Frankreich 2022, 80 Min, FSK ungeprüft



Weltpremiere bei der Berlinale 2022

Mehr als 200 Jahre alt ist die Eiche, die den Mittelpunkt des atemberaubenden Naturfilms bildet. Mit ihrem mächtigen Stamm und der Höhe von mehr als 17 Metern ist sie eine Art Mietschaus für zahlreiche Bewohner, die mit und von ihr leben. Dem Lauf der Jahreszeiten folgend erkundet der Film das Leben in diesem majestätischen Baum, zeigt Eichelhäher und Rüsselkäfer, Eichhörnchen und Waldkauz und zahlreiche andere Tiere und gibt so einen Eindruck von einem intakten Ökosystem direkt vor unserer Haustür und von dem quirligen Leben, das hier stattfindet.

Kinder-/Jugendfilm DIE ODYSSEE

Regie: Florence Mialhe, Frankreich/Deutschland/Tschechien 2020, 84 Min, FSK 12



Anecy International Animation Film Festival 2021

Die Geschwister Kyona und Adriel leben in einem kleinen Dorf, einem Ort des Friedens inmitten von Wäldern. Doch eines Nachts wird der Ort überfallen und die Familie ist gezwungen, vor der eskalierenden Gewalt zu fliehen. Als Kyona und Adriel von ihren Eltern getrennt werden, müssen sie ihren weiteren Weg alleine fortsetzen. Und so beginnt die Odyssee, die sie über einen Kontinent voller Gefahren führt. Auf ihrer Suche nach etwas Sicherheit lassen sie schließlich ihre Kindheit hinter sich und werden allmählich erwachsen. Werden sie ihre Familie wiederssehen?

Spielfilm DREI WINTER

Regie: Michael Koch, Schweiz/Deutschland 2022, 136 Min, FSK 12



Chicago Intern. Film Festival 2022, Roger Ebert Award

Der ebenso bullige wie schweigsame Marco stammt nicht aus der Gegend und so hat er es als Fremder schwer in dem entlegenen Alpendorf, in dem er dem Bergbauern Alois bei dessen Tätigkeiten aushilft. In der Kneipe des Ortes trifft er auf die Kellnerin Anna, die bereits ein Kind aus einer früheren Beziehung hat. Nach und nach, ganz behutsam, verlieben sich die beiden ineinander und heiraten schließlich, das Glück scheint allen Unkenrufen zum Trotz perfekt. Doch dann beginnt sich Marco langsam zu verändern...

Dokumentarfilm ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN

Regie: Claudia Müller, Deutschland 2022, 96 Min, FSK 12



Filmfest München: Fipresci Award

„Wunderkind, Skandalautorin, Vaterlandsverräterin, Feministin, Modeliehaberin, Kommunistin, Sprachterroristin, Rebellin, Enfant terrible, Nestbeschützerin, geniale, verletzliche Künstlerin“. Kaum eine andere Schriftstellerin hat die Gemüter so sehr polarisiert wie Elfriede Jelinek. Kaum eine andere erfährt so viel öffentliche Aufmerksamkeit wie sie. Über kaum eine andere ist mehr geforscht und geschrieben worden. Sie wird beschimpft, verehrt, geschätzt und hat alle Preise erhalten, die die Literatur- und Theaterwelt zu bieten hat, den Nobelpreis für Literatur inklusive.

Kinder-/Jugendfilm GESCHICHTEN VOM FRANZ

Regie: Johannes Schmid, Österreich/Deutschland 2022, 79 Min, FSK 6



Romyverleihung 2022: Nominierung Bester Film Kino

Franz Fröstl ist neun Jahre alt, klein für sein Alter, hat einen Lockenkopf und wenn er sich aufregt, bekommt er eine ganze hohe Piepsstimme. Dabei möchte er doch so gern ein „richtiger Kerl“ sein. Auf seiner Suche nach Bestätigung stößt er auf den Influencer Hank Haberer, der ganz genau weiß - oder das zumindest behauptet - was ein richtiger Mann ist. Und so staunen die Gabi und der Eberhard, mit denen der Franz befreundet ist, nicht schlecht, als der sich plötzlich in einen coolen Macker verwandelt.

Kinder-/Jugendfilm GIRL GANG

Regie: Susanne Regina Meures, Schweiz 2022, 98 Min, FSK 6



Dogece Festival: Gewinner, Dok.fest München: Kinokino

Die 14-Jährige Leonie alias „Leoobalys“ aus dem Osten Berlins lebt den Traum vieler ihrer Altersgenoss*innen: Als Teen-Influencerin wird sie mit Anfragen und Produkten überhäuft, so dass schließlich ihre Eltern das Management des Mädchens mit den Millionen von Followern übernehmen. Wie ein Märchen beginnt Susanne Regina Meures' Film, der sich bald schon auch einem weiteren Mädchen zuwendet, das ein großer Fan von Leonie ist. Und anhand dieses Doppelporträts gewinnt man als Publikum tiefe Einblicke in eine Parallelwelt, in der vieles nicht so ist, wie es scheint.

Spielfilm HIVE

Regie: Blerta Basholli, Kosovo/Schweiz/Albanien/Nordmazedonien 2021, 83 Min, FSK 12



Braunschweig Internationaler Film Festival 2021

Seit dem Ende des Kosovo-Krieges gilt Fahrijes Ehemann als vermisst. Zudem hat die Familie auch noch finanzielle Sorgen, denn die Biene, die sie züchten, geben kaum noch Honig. Also beschließt Fahrije den Führerschein zu machen und mit hausgemachtem Ajvar, einer Paprikapaste, Geld in der Stadt zu verdienen. Doch die traditionelle patriarchalische Dorfgesellschaft beobachtet ihr Tun misstrauisch und verurteilt ihre Bemühungen. Fahrije aber lässt sich nicht einschüchtern und schon bald wagen es weitere Frauen, ihr bei diesem revolutionären Unternehmen zu helfen.

Spielfilm KLONDIKE

Regie: Maryna Er Gorbach, Ukraine/Türkei 2022, 100 Min, FSK ungeprüft



Sundance Film Festival 2022, Preis für Beste Regie

Während des russisch-ukrainischen Krieges lebt die Familie von Tolk und der schwangeren Irka direkt an der Grenze zwischen den beiden kriegsführenden Ländern. Eine Wand des Hauses wurde bereits zerstört und macht im Haus das Außen um sichtbar. Aber selbst als das Dorf von Truppen erobert wird, weigert sich Irka, ihr Haus zu verlassen. Auch, als am 17. Juli 2014 in der Nähe die Maschine des Malaysia-Airlines-Fluges 17 abgeschossen wird, will sie bleiben. Doch damit steht die Familie plötzlich im Mittelpunkt einer internationalen Flugzeugkatastrophe.

Independentfilm LUZIFER

Regie: Peter Brunner, Österreich 2021, 103 Min, FSK 12



Locarno Film Festival 2021: Spezialpreis für Beste Regie

Irgendwo in den nebelverhangenen Bergen Tirols lebt Johannes mit seiner Mutter und einem Adler in der Abgeschiedenheit einer Almhütte. Ihr Alltag ist geprägt von Gebeten und Ritualen. Doch dann schleicht sich etwas anderes in ihre Welt; die paradiesische Ruhe wird gestört durch die „Segnungen“ des modernen Fremdenverkehrs. Und damit erreichen die modernen Dämonen zum Leben, die in der streng religiösen Welt von Mutter und Sohn keinen Platz haben dürfen.

Independentfilm MAD HEIDI

Regie: Sandro Klopffstein, Johannes Hartmann, Schweiz 2022, 92 Min, FSK 18



Brussels International Fantastic Film Festival 2022

Heidi aus den Bergen - wer kennt sie nicht? Mittlerweile ist das Mädchen erwachsen geworden, die Schweiz hat sich radikal verändert und ächt unter der Diktatur des Präsidenten und Käse-Magnaten Meili. Als der Geissenpeter dem mächtigen Mann in die Quere kommt, wird er vor Heidis Augen hingerichtet und sie selbst in ein Frauengefängnis gebracht. Dort wird sie mit Käse gemästet, um bei einem brutalen Schwingfest anzutreten. Doch im Knast erwacht Heidis Widerstandsstimmung und sie wird zu einer furchtlosen Rebellin, die den Käsefaschisten den Kampf ansagt.

Dokumentarfilm MARIUPOLIS 2

Regie: Mantas Kvedaravičius, Litauen/Frankreich/Deutschland 2022, 112 Min, FSK 16



Europäischer Filmpreis 2022, Bester Dokumentarfilm

Bereits 2015 besuchte der litauische Filmemacher Mantas Kvedaravičius die Stadt Mariupol, um die Folgen des russischen Angriffs auf die heimische Bevölkerung festzuhalten. 2022 kehrte er in die Stadt zurück, diesmal herrschte auch während der Dreharbeiten ganz offiziell Krieg in Mariupol. Kvedaravičius wollte die Leute wiedertreffen, die er bereits 2015 gefilmt hatte. Der Film rückt vor allem die Zivilisten in den Fokus, die unter dem Kriegsgeschehen zu leiden haben. Zufucht suchen diese in einem ehemaligen Gotteshaus, wo sich ein Großteil des Films abspielt.

Spiefilm MÄRZENGRUND

Regie: Adrian Goiginger, Österreich/Deutschland 2021, 110 Min, FSK 12



Film Festival Bozen 2022, Preis des Landes Südtirol

Adrian Goiginger erzählt von dem heranwachsenden Elias, der Ende der 1960er Jahre als Sohn eines reichen Großbauern im Zillertal in Tirol aufwächst und der den Hof des Vaters einmal übernehmen soll. Doch der sensible Junge hat keine Lust, den Erwartungen seiner Eltern zu entsprechen. Als seine Eltern ihm eine Liebesbeziehung zu einer älteren, geschiedenen Frau verbieten wollen, zieht er sich in die Berge zurück und erlebt dort zum ersten Mal in seinem Leben Freiheit und Unabhängigkeit. Und die will er sich nicht mehr nehmen lassen.

Spielfilm MITTAGSSTUNDE

Regie: Lars Jessen, Deutschland 2022, 93 Min, FSK 6



Gilde Filmpreis 2022

Weil seine Großmutter Ella zunehmend verwirrt wird und sein Großvater sich einfach nicht von seiner Kneipe trennen will, ist es für Ingwer an der Zeit, in sein Heimatdorf zurückzukehren und dort nach dem Rechten zu schauen. Doch die Reise in die eigene Vergangenheit hat es in sich, denn die Spuren des Verfalls sind nicht nur den beiden Alten, sondern auch dem Dorf deutlich eingeschrieben. Und so macht sich Ingwer auf Spurensuche, was das alles begann. Dabei fördert er einiges zutage, das sein eigenes Leben in ganz neuem Licht erscheinen lässt.

Kinder-/Jugendfilm ONE IN A MILLION

Regie: Joya Thome, Deutschland 2022, 84 Min, FSK 0



Der Neue Heimatfilm Freistadt Jugendjury Wettbewerb, 2022

Whitney Bierken aus den USA ist eine weltberühmte YouTuberin und begnadete Singer-Songwriterin. Und die stille, aber feinfühligere Yara aus Deutschland ist einer ihrer größten Fans. Verbunden durch die glitzernde Welt der sozialen Medien und ihre Leidenschaft für das Turnen beginnen sie herauszufinden, wer sie sind und was sie vom Leben wollen. Denn trotz der Entfernung und aller Unterschiede gibt es doch vieles, das sie einigt. Die Zweifel an sich selbst, die Suche nach dem echten, dem richtigen Leben und danach, was und wer man ist.

Spielfilm ORKESTER

Regie: Matevž Luzar, Slowenien/Kroatien 2021, 111 Min, FSK ungeprüft

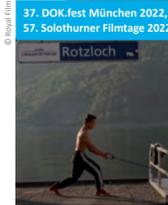


Bester slowenischer Film des Jahres

Mit einem gemieteten Reisebus tourt das titelgebende Orchester, das eigentlich eine slowenische Blaskapelle ist, durch Österreich zu österreichischen Partnerstädten, um dort an einem Wettstreit unter Blasmusikern teilzunehmen. Und wie so häufig bei derartigen Fahrten bestimmen Rituale und anderen Eskapaden den Rhythmus des Tages und der Nacht. Und zwischen Österreicher*innen und Slowen*innen kommt es nicht nur zum Austausch von Zärtlichkeiten, sondern auch zu Handgreiflichkeiten. Wie das eben so ist mit Nachbarn.

Dokumentarfilm ROTZLOCH - ICH ZWINGE DICH NICHT, MICH ZU UMARMEN

Regie: Maja Tschumi, Schweiz 2022, 96 Min, FSK ungeprüft



37. DOK.fest München 2022, 57. Solothurner Filmtage 2022

Den Ort mit dem bizarren Namen Rotzloch gibt es wirklich. Der kleine Flecken im Kanton Nidwalden in der Nähe des Alpnares Sees wird für vier junge Männer, die nach einer langen Flucht in der Schweiz gelandet sind, zu ihrer neuen Heimat. Im dortigen Asylzentrum versuchen sie wieder Boden unter die Füße zu bekommen. Und sie suchen auch nach Kontakten mit Frauen, sehen sich nach Berührung, Liebe und Sex. Doch in der anderen, für sie fremden Kultur ist das gar nicht so einfach und bringt sie dazu, auch ihre eigenen Vorstellungen von Männlichkeit zu hinterfragen.

Kinder-/Jugendfilm SCHULEN DIESER WELT

Regie: Émilie Théron, Frankreich 2021, 82 Min, FSK ungeprüft



Festivalpremiere

In einem Nomadenlager, begraben unter Sibiriens Schneemassen, im stückigen Buschland von Burkina Faso, auf Schulbooten in überfluteten Gegenden Bangladeschs: Der Dokumentarfilm erzählt von den Lehrerinnen Svetlana Vassileva, Sandrine Zongo und Taslima Akter, die eine gemeinsame Mission haben: Bildung für Kinder. Um dieses Ziel zu erreichen, stellen sie sich unglaublichen Herausforderungen. Mit bescheidensten Mitteln bringen sie Kindern das Lesen und Schreiben bei, verhindern Miheiratungen-Ehen, stiften Frieden oder bewahren eine uralte Nomadenkultur.

Independentfilm SCHWEIGEND STEHT DER WALD

Regie: Saralisa Volm, Deutschland 2022, 90 Min, FSK 12



Nominierung für den Deutschen Filmpreis 2023

Die Forststudentin Anja verspricht es ausgerechnet an jenen Ort in der Oberpfalz, wo sie einst im Alter von elf Jahren mit ihren Eltern Urlaub machte und wo ihr Vater spurlos verschwand. Als kurz nach ihrer Ankunft ein Mord geschieht, erregt Anjas Verdacht, die Tat könnte etwas mit dem Verschwinden ihres Vaters zu tun haben. Misstrauen im Dorf. Und als sich dann noch herausstellt, dass die Studentin die Zeichen des Waldes lesen kann, entsetzt sie damit Kräfte, die zu allem bereit sind.

Spielfilm SONNE

Regie: Kurdwin Ayub, Österreich 2022, 88 Min, FSK 12



Internationale Filmfestspiele Berlin: GWFF-Preis

„Losing my Religion“ - als drei Wiener Teenagerinnen im Hijab Twerken und dabei den Song vom REM singen, geht ihr Video vor allem unter kurdischen Muslimen quasi über Nacht viral - sehr zum Leidwesen von Yesmin, die als einzige der Freundinnen selbst Kurdin ist. Während sie sich immer mehr von ihrer Umwelt und ihren Eltern entfremdet fühlt, sind ihre Freundinnen Nati und Bella zunehmend fasziniert von der für sie fremden Welt.

Kinder-/Jugendfilm STOP-ZEMLIA

Regie: Katerina Gornostaï, Ukraine 2021, 122 Min, FSK 12



Internationale Filmfestspiele Berlin, Gläserner Bär

Masha ist 16 und bald mit der Schule fertig. Gemeinsam mit Senia und Sasha formt sie eine Clique, die stets ein wenig abseits steht von den anderen. Als die Liebe dazwischenfunkt, wird alles noch einmal auf den Kopf gestellt. Stop-Zemlia könnte überall auf der Welt spielen, wären da nicht Szenen, in denen an der Schule gelehrt wird, wie man ein Gewehr auseinander baut. Sonst gleichen sich die Probleme und Freuden mit denen anderer Jugendliche: die erste Liebe, Langeweile, Orientierungslosigkeit, Probleme mit den Eltern, Einsamkeit und Zukunftsängste.

Dokumentarfilm THIS RAIN WILL NEVER STOP

Regie: Alina Gorlova, Ukraine/Lettland/Deutschland/Katar 2022, 107 Min, FSK 12



Beldocs: IDFF Main Award, Cork: IFF Best Film Award

Der 20-jährige Andriy Suleyman wurde als Sohn eines kurdischen Vaters und einer ukrainischen Mutter in Al-Hasaka, Syrien geboren. Im Jahr 2012 floh seine Familie vor dem Bürgerkrieg in Syrien nach Lyssyschansk in der Ostukraine. Doch kurz nachdem sie ihr neues Leben begonnen haben,holt der Krieg sie wieder ein, als 2014 plötzlich ein neuer Konflikt in der Ukraine ausbricht. Die Familie bleibt in Lyssyschansk, Andriy meldet sich beim Roten Kreuz, um seinen Beitrag zu leisten, während seine Eltern hoffen, dass er in den Westen flieht. Stattdessen zieht es ihn in den Nahen Osten.

Kinder-/Jugendfilm TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER

Regie: Lars Montag, Deutschland 2021, 96 Min, FSK 6



Bayerischer Filmpreis 2022: Bester Kinderfilm

Ranji aus Mumbai hat einen Traum: Er will wie sein Idol Amir Roshan ein großer Star des Bollywood-Kinos werden. Und als er zu einem Casting eingeladen wird, scheint dieser Traum in greifbare Nähe zu rücken. Doch dann eröffnen ihm seine Eltern, dass sie zusammen ins ferne Berlin ziehen wollen. Und damit ist der Traum von der Filmkarriere erst mal passé. Aber so schnell gibt Ranji nicht auf.

Dokumentarfilm VERSCHWINDEN / IZGINJANJE

Regie: Andrina Mračnikar, Österreich/Slowenien 2022, 99 Min, FSK ungeprüft



Diagonale 2022: Publikumspreis

In ihrem Film begibt sich die Regisseurin Andrina Mračnikar in ihrer Südkärntner Heimat auf eine sehr persönliche Spurensuche: Warum verschwindet die slowenische Sprache und mit ihr die slowenische Kultur immer mehr aus dem Alltag? Ausgehend von den Erzählungen der eigenen Familie führt Mračnikar durch hunderte Jahre österreichische Geschichte, die in Kärnten geprägt ist von politischen Versäumnissen und der vergebene Chance, das Slowenische als Bereicherung und unverzichtbaren Bestandteil Österreichs wertzuschätzen.

Spiefilm WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Regie: Aron Lehmann, Deutschland 2022, 109 Min, FSK 12



Nominierung für den Deutschen Filmpreis 2023

Ein Dorf im Westerwald, in dem lauter Wunder geschehen. Manche sind komisch, andere eher tragisch. Das ist beispielsweise Selma, die den Tod voraussehen kann - immer wenn sie nachts von einem Okapi träumt, stirbt im Verlauf der nächsten 24 Stunden jemand. Man weiß halt nur nie, wen es trifft. Und so gerät das Dorf jedes Mal in heile Aufruhr, wenn Selma mal wieder geträumt hat. Und manchmal kommt es anders, als man denkt.

Independentfilm WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?

Regie: Andreas Schmidbauer, Tanja Schmidbauer, Deutschland 2022, 106 Min, FSK 12



Best Feature Midnight Soul Film Festival Schweden

Genau auf der Grenze zwischen den beiden rivalisierenden Ortschaften Greisendorf und Neubrunn lebt die ehemalige Stummfilmdiva Gabi Gruber, die mit 114 Jahren die älteste lebende Frau in Deutschland ist. Wenn sie das Zeitliche segnet, erhofft sich jeder der beiden Orte Ruhm und pilgernde Touristenscharen und damit den dringend benötigten Aufschwung. Als Greisendorfs Bestatter selbst unerwartet verstirbt, setzt sich dessen Dorfgenoss*innen im Wettstreit mit dem Nachbarhof im Nachtteil und wollen deshalb den Tod um jeden Preis verhindern.

Internationaler Heimatfilmpreis SAPHIRA

Der Filmpreis wird in fünf Kategorien vergeben: Die Gewinner in den Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder- und Jugendfilm sowie Independentfilm ermitteln vier hochkarätig besetzte Jurys. Zudem wird ein Sonderpreis für "Couragevolle Dokumentation" verliehen.

